

 Auer

e book

Claudia Göhler

Geschichte an Stationen

Materialien zur Einbindung und
Förderung lernschwacher Schüler

5 / 6



INKLUSION
Für differenzierten
Unterricht

Die Herausgeberin:

Sandra Sommer: Förderschullehrerin, langjährige Berufserfahrung an einer Grundschule, zahlreiche Veröffentlichungen

Die Autorin:

Claudia Göhler: Lehrerin an einer Grundschule, Mentorentätigkeit, langjährige Unterrichtserfahrung an einer Gesamtschule

Bildquellenverzeichnis:

Seite 15	Beeren: © eAlisa, Fotolia Nr. 3763716 Pilze: © Monika Zemlik, Fotolia Nr. 8854297 Körner: © sunfleps, Fotolia Nr. 300491 Wurzel: © DAV, Fotolia Nr. 4962918
Seite 18	Höhlenmalerei: © Géraldine Royer, Fotolia
Seite 32	Olympische Ringe: © Pierre de Coubertin, Wikimedia
Seite 42	Julius Caesar: © Nicolas Coustou, Marie-Lan Nguyen, Wikimedia

© 2014 Auer Verlag, Donauwörth
AAP Lehrerfachverlage GmbH
Alle Rechte vorbehalten.

Das Werk als Ganzes sowie in seinen Teilen unterliegt dem deutschen Urheberrecht. Der Erwerber des Werkes ist berechtigt, das Werk als Ganzes oder in seinen Teilen für den eigenen Gebrauch und den Einsatz im eigenen Unterricht zu nutzen. Downloads und Kopien dieser Seiten sind nur für den genannten Zweck gestattet, nicht jedoch für einen weiteren kommerziellen Gebrauch, für die Weiterleitung an Dritte oder für die Veröffentlichung im Internet oder in Intranets. Die Vervielfältigung, Bearbeitung, Verbreitung und jede Art der Verwertung außerhalb der Grenzen des Urheberrechtes bedürfen der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Verlages.

Die AAP Lehrerfachverlage GmbH kann für die Inhalte externer Sites, die Sie mittels eines Links oder sonstiger Hinweise erreichen, keine Verantwortung übernehmen. Ferner haftet die AAP Lehrerfachverlage GmbH nicht für direkte oder indirekte Schäden (inkl. entgangener Gewinne), die auf Informationen zurückgeführt werden können, die auf diesen externen Websites stehen.

Illustrationen: Steffen Jähde, Hendrik Kranenberg
Satz: krauß-verlagsservice, Augsburg

ISBN: 978-3-403-37403-9
www.auer-verlag.de

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	4	Station 4: Häuser einfacher Menschen .	23
Materialaufstellung und Hinweise zu einzelnen Stationen	5	Station 5: Essen und Trinken der Ägypter	24
Laufzettel	6	Station 6: Ein Toter wird zur Mumie . . .	25
Der Vergangenheit auf der Spur		Station 7: Schreiber: Beruf mit Ansehen	26
Station 1: Zeit erleben: Eine Sanduhr bauen	7	Station 8: Der Aufbau des ägyptischen Staates	27
Station 2: Mein Familienstammbaum . .	8	Das alte Griechenland	
Station 3: Mein Familienstammbaum am Zeitstrahl	9	Station 1: Griechenland und seine Polis	28
Station 4: Geschichte der Handwerksberufe	10	Station 2: Erziehung in Athen und Sparta	29
Station 5: Sprichwörtliche Redensarten	11	Station 3: Griechische Götterwelt	30
Station 6: Fortschritte in der Technik . .	12	Station 4: Essen und Trinken im antiken Griechenland	31
Jäger, Sammler, Viehzüchter und Ackerbauern		Station 5: Die Olympischen Spiele	32
Station 1: Zeitabschnitte der Ur- und Frühgeschichte	13	Station 6: Berühmte Griechen der Antike.	33
Station 2: Die Entwicklung des Menschen	14	Station 7: Die Griechen begründen die Demokratie.	34
Station 3: Nahrung der Steinzeitmenschen	15	Rom und das Römische Reich	
Station 4: Leben in der Steinzeit	16	Station 1: Die Gründung Roms	35
Station 5: Erfindungen in der Jungsteinzeit.	17	Station 2: Weltmacht Rom	36
Station 6: Künstler in der Steinzeit	18	Station 3: Römische Legionäre	37
Station 7: Menschen bauen Häuser . . .	19	Station 4: Römische Bauwerke	38
Ägypten – das Land der Pyramiden		Station 5: Gladiatoren	39
Station 1: Lebensader Nil	20	Station 6: Römisches Erbe in unserem Alltag	40
Station 2: Eine rätselhafte Schrift	21	Station 7: Julius Caesar.	41
Station 3: Totenkult und Pyramiden . . .	22	Station 8: Quizfragen rund um Rom und das Römische Reich	42
		Lösungen	43

Vorwort

Bei den vorliegenden Stationsarbeiten handelt es sich um eine Arbeitsform, bei der die unterschiedlichen Lernvoraussetzungen in den zunehmend heterogenen Klassen Berücksichtigung finden. Es sind alle Themen des Bandes „Geschichte an Stationen 5/6“ (Bestell-Nr. 06217) enthalten. Diese wurden so verändert, dass Schüler¹ mit Anspruch auf sonderpädagogische Förderung erfolgreich damit arbeiten können. Unabhängig und vor allem in Verbindung mit dem Band „Geschichte an Stationen 5/6“ ist es so möglich, differenzierte Arbeitsaufträge auch beim Stationenlernen anzubieten und dadurch den Bedürfnissen aller Schüler gerecht zu werden. Im Rahmen der inklusiven Beschulung von Schülern mit Anspruch auf sonderpädagogische Förderung ist dies in allen Fächern vonnöten, um ihnen eine möglichst umfassende Teilhabe am Unterricht zu ermöglichen. Die Grundidee ist, den Schülern einzelne Arbeitsstationen anzubieten, an denen sie gleichzeitig selbstständig arbeiten können. Die Reihenfolge des Bearbeitens der einzelnen Stationen ist dabei ebenso frei wählbar wie das Arbeitstempo und meist auch die Sozialform. Wo Partner- oder Gruppenarbeit erforderlich ist, wird dies durch ein entsprechendes Symbol gekennzeichnet:



Partnerarbeit



Gruppenarbeit

Als dominierende Unterrichtsprinzipien sind bei allen Stationen die Schüler- und Handlungsorientierung aufzuführen. Schülerorientierung meint, dass der Lehrer in den Hintergrund tritt und nicht mehr im Mittelpunkt der Interaktion steht. Er wird zum Beobachter, Berater und Moderator. Seine Aufgabe ist nicht das Strukturieren und Darbieten des Lerngegenstandes in kleinsten Schritten, sondern durch die vorbereiteten Stationen eine Lernatmosphäre zu schaffen, in der Schüler sich Unterrichtsinhalte eigenständig erarbeiten bzw. Lerninhalte festigen und vertiefen können. Handlungsorientierung meint, dass das angebotene Material und die Arbeitsaufträge für sich selbst sprechen. Der Unterrichtsgegenstand und die zu gewinnenden Erkenntnisse werden nicht durch den Lehrer dargeboten, sondern durch die Auseinandersetzung mit dem Material und die eigene Tätigkeit gewonnen und begriffen.

Ziel der Veröffentlichung ist, wie oben angesprochen, das Anknüpfen an unterschiedliche Lernvoraussetzungen der Schüler. Jeder einzelne Schüler erhält seinen eigenen Zugang zum inhaltlichen Lernstoff. Die einzelnen Stationen ermöglichen das Lernen nach allen Sinnen bzw. nach den verschiedenen Eingangskanälen. Dabei werden sowohl visuelle (sehorientierte), haptische (fühlorientierte) als auch intellektuelle Lerntypen angesprochen. An dieser Stelle werden auch gleichermaßen die Bruner'schen Repräsentationsebenen (enaktiv bzw. handelnd, ikonisch bzw. visuell und symbolisch) mit einbezogen. Das vorliegende Arbeitsheft unterstützt in diesem Zusammenhang das Erinnerungsvermögen, das nicht nur an Einzelheiten, an Begriffe und Zahlen geknüpft ist, sondern häufig auch an die Lernsituation.

Die Materialien sind in allen Schulformen einsetzbar und berücksichtigen die in den Lehrplänen für das Fach Geschichte formulierten Kompetenzen.

Folgende Themen des Geschichtsunterrichts werden innerhalb der verschiedenen Stationen behandelt:

- Der Vergangenheit auf der Spur
- Jäger, Sammler, Viehzüchter und Ackerbauern
- Ägypten – das Land der Pyramiden
- Das alte Griechenland
- Rom und das Römische Reich

Viel Freude und Erfolg mit dem vorliegenden Heft.

¹ Aufgrund der besseren Lesbarkeit ist in diesem Buch mit Schüler auch immer Schülerin gemeint, ebenso verhält es sich mit Lehrer und Lehrerin etc.

Materialaufstellung und Hinweise zu einzelnen Stationen

Die Stationsblätter sind in entsprechender Anzahl zu vervielfältigen und den Schülern bereitzulegen. Als Möglichkeit zur Selbstkontrolle können Lösungsseiten erstellt werden.

Der Vergangenheit auf der Spur

- S. 7 Station 1 **Zeit erleben:** Eine Sanduhr bauen: 2 gleich große Gläser mit Schraubdeckel, Alleskleber, 1 dünner Nagel, Hammer, Sand, wasserfester Stift, Stoppuhr (für je 2 Schüler)
- S. 8 Station 2 **Mein Familienstammbaum:** entsprechende Bilder von Schülern mitbringen lassen
- S. 11 Station 5 **Sprichwörtliche Redensarten:** evtl. Computer mit Internetzugang bereitstellen
- S. 12 Station 6 **Fortschritte in der Technik:** Handys von Schülern mitbringen lassen

Jäger, Sammler, Viehzüchter und Ackerbauern

- S. 14 Station 2 **Die Entwicklung des Menschen:** Computer mit Internetzugang bereitstellen
- S. 17 Station 5 **Erfindungen in der Jungsteinzeit:** Memory®-Karten auf möglichst festes Papier kopieren

Das alte Griechenland

- S. 31 Station 4 **Essen und Trinken im antiken Griechenland:** entsprechende Zutaten und Hilfsmittel bereitstellen, siehe Station
- S. 33 Station 6 **Berühmte Griechen der Antike:** Computer mit Internetzugang bereitstellen

Rom und das Römische Reich

- S. 38 Station 4 **Römische Bauwerke:** Fachbücher und evtl. Computer mit Internetzugang bereitstellen
- S. 41 Station 7 **Römisches Erbe in unserem Alltag:** „Mühle“-Spielbretter und -steine in entsprechender Anzahl bereitlegen